

Organisation:

Förderverein Organspende Marburg e. V.:

Monika Bäcker

E-Mail: monika.baecker@gmx.de

Dieter Oberländer

E-Mail: hedi.oberlaender@web.de

Klaus Zinnecker

E-Mail: klaus.zinnecker@web.de

Anmeldung an:

Klaus Zinnecker

E-Mail: klaus.zinnecker@web.de

Tel.: 06423 963990

Ansprechpartner:

Arbeitskreis Organspende

Landkreis Marburg-Biedenkopf

Fachbereich Gesundheit

Dr. Nils Ludwig

E-Mail: LudwigN@marburg-biedenkopf.de

Impressum

Herausgeber: Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf
Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg

Redaktion: Fachbereich Gesundheit
Foto: Stefan Schurr – Fotolia

Marburg, März 2019

Wir danken für die freundliche Unterstützung:

Dialysepraxis
Kirchhain



PHV - Der Dialysepartner
Patienten-Heimversorgung Gemeinnützige Stiftung



DSO
DEUTSCHE STIFTUNG
ORGANTRANSPLANTATION
Gemeinnützige Stiftung



UKGM
UNIVERSITÄTSKLINIKUM
MARBURG



Malteser
...weil Nähe zählt.



begro
...ein fahr besser!

LANDKREIS
MARBURG
BIEDENKOPF

Förderverein Organspende
Marburg e. V.

GESUNDE
STADT
MARBURG
UNIVERSITÄTSSTADT

Gesundheit fördern
Versorgung stärken

Radtour für Organspende



am 11.5.2019
von Marburg
nach
Kirchhain

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

mehr als 80% der Bürgerinnen und Bürger in Deutschland stehen einer Organspende positiv gegenüber. Leider ist die Zahl derjenigen, die einen Organspendeausweis besitzen, erheblich niedriger. Die meisten Menschen würden, wenn sie selber schwer erkrankt wären, ein Spenderorgan empfangen. Warum also nicht einen Organspendeausweis ausfüllen?

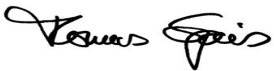
Jeden Tag sterben Menschen der Warteliste für eine Transplantation, denen mit einem Spenderorgan geholfen werden könnte. Für sie ist die Organtransplantation die einzige Möglichkeit, um zu überleben oder ihre Lebensqualität entscheidend zu verbessern. Mehr als 10.000 Menschen stehen allein in Deutschland auf der Warteliste und hoffen auf ein gespendetes Organ.

Die „Radtour für Organspende“ will die Bevölkerung über Organspende und -transplantation informieren und aufklären.

Wir besitzen beide einen Organspendeausweis und unterstützen daher gerne die Aktion der Selbsthilfegruppe „Förderverein Organspende Marburg e. V.“ in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt des Landkreises und der Universitätsstadt Marburg durch unsere gemeinsame Schirmherrschaft.

Bitte helfen auch Sie mit! Dokumentieren Sie Ihre Entscheidung, indem Sie einen Organspendeausweis ausfüllen und bei sich tragen. Sprechen Sie auch im Familien- und Freundeskreis über Ihre Entscheidung. Das hilft den Angehörigen, die bei einer eventuellen Organspende gefragt werden.

Mit herzlichen Grüßen



Dr. Thomas Spies
Oberbürgermeister



Kirsten Fründt
Landrätin

Streckenverlauf Radtour der Organspende

10:00 Uhr: PHV Dialysezentrum

Schubertstraße 8, 35043 Marburg. Treffen der Teilnehmenden, Startverpflegung. Parkplätze für PKWs am Landratsamt, Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg.

11:00 Uhr: Start der Tour

- Marburger Straße
- Umgehungsstraße
- Cappeler Straße
- Zeppelinstraße
- Konrad-Adenauer-Brücke
- Schwanallee
- Wilhelmsplatz
- Barfußertor
- Barfußlerstraße

12:00 Uhr: Marktplatz Marburg

Grußworte der Schirmherren: Landrätin Kirsten Fründt und Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies

Infostand: Lebertransplantierte Deutschland e. V. und DSO (Deutsche Stiftung Organtransplantation)

- Barfußlerstraße
- Am Plan
- Obere Gutenbergstraße
- Universitätsstraße
- Biegenstraße
- Robert-Koch-Straße
- Bahnhofstraße
- Anneliese-Pohl-Allee
- Brücke beim Cafe Rosenpark
- Afföllerwiesen
- Fahrradweg bis Am Schwarzenborn
- Am Kaufmarkt

13:00 Uhr: Begro (Wehrda)

Infostand: Selbsthilfe Niere Mittelhessen e. V.

- Radweg im Wehrdaer Feld bis Cölbe
- Fahrradweg bis Kirchhain
- Alsfelder Straße
- Niederrheinische Straße

15:00 Uhr: Dialysepraxis Dr. Küllmer/Trebst

Niederrheinische Straße 29a, 35274 Kirchhain. Abschlussveranstaltung. Streckenlänge: ca. 28 km.

Rückfahrt: möglich im Begleitfahrzeug der Tour, mit der Bahn ab Bahnhof Kirchhain zum Südbahnhof Marburg mit kostenlosem Gruppenticket oder privat. Bitte Rückfahrwunsch bei Anmeldung angeben. Begrenzte Plätze.

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir starten die vierte Auflage der „Radtour für Organspende“. Wir wollen informieren und aufklären über Dialyse, Organspende und Transplantation.

Im letzten Jahr hat sich die Zahl der Organspender geringfügig erhöht. Wir freuen uns darüber, dass die Bereitschaft der Menschen, im Falle ihres Todes ein Organ zu spenden, leicht gestiegen ist. Viele Patienten können nach einer Transplantation wieder ein „normales“ Leben führen. Sie können Sport treiben und stehen wieder im Arbeitsleben. Solche alltäglichen Tätigkeiten sind vielen Menschen, die auf der Warteliste zur Transplantation stehen, nicht oder nur eingeschränkt möglich.

Transplantierte Menschen wollen auf dieser Tour zeigen, dass sie wieder leistungsfähig sind und dass ihre Lebensqualität eine große Steigerung erfahren hat. Sowohl Dialysepatienten als auch Angehörige, Freunde, Ärzte, Pflegepersonal und viele andere Engagierte begleiten sie auf dieser Radtour und unterstützen unsere Aktion.

Die Organtransplantation ist immer noch das beste Mittel, um schwer kranken Menschen ein besseres Leben zu ermöglichen. Die Patienten, bei denen ein Nierenversagen festgestellt wurde, können mit Hilfe einer Dialysebehandlung noch Jahre überleben. Bei den Patienten, bei denen es zu Herz-, Leber- oder Lungenversagen gekommen ist, stehen die Chancen auf ein Überleben ohne eine Transplantation sehr schlecht. Ob der Vorschlag der Bundesregierung zu einer neuen Gesetzgebung (Widerspruchslösung) die Situation der Patienten verbessert, bleibt abzuwarten.

Mit unserer „Radtour für Organspende“ möchten wir das Thema Organspende in den Blick der Öffentlichkeit bringen. An der Radstrecke haben Sie die Möglichkeit, sich an unseren Ständen zum Thema Organspende, Transplantation und Dialyse zu informieren. Verschiedene Broschüren und Organspendeausweise liegen dort zum Mitnehmen bereit.

Über unsere Kontaktadressen können Sie sich jederzeit an uns wenden, um Auskünfte und Informationen zu erhalten.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie diese Aktion unterstützen. Vielleicht können Sie sich dazu entscheiden, einen Organspendeausweis auszufüllen. Vielen Dank für Ihr Interesse.



Klaus Zinnecker
Förderverein Organspende Marburg e. V.